

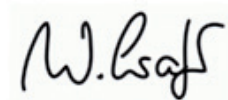
Einladung zum medienpädagogischen Kongress „Medienkompetenz gemeinsam stärken“

Internet, Soziale Netzwerke, Spielkonsolen und Handy, Cybermobbing, Facebook-Freundschaften und digitaler Datenschutz: Die medial geprägte Welt von Kindern und Jugendlichen ist vielschichtig, fordert Eltern und Pädagogen heraus und wirft neue Fragen in Erziehung und Bildung auf. Unter dem Motto „Medienkompetenz gemeinsam stärken“ möchten wir mit Ihnen diskutieren, wie Schule und Elternhaus diese Aufgabe zusammen meistern können. Wir werfen gemeinsam einen Blick über den digitalen Tellerrand, reflektieren den Medienkonsum von Kindern und Jugendlichen und präsentieren Methoden, wie die technisch gewandte aber oft unreflektierte Netzgeneration besser sensibilisiert werden kann. Mit konkreten Hilfen und Anregungen setzen wir Impulse für die Medienerziehung in Familie und Schule.

Für den Eröffnungsvortrag am Vormittag konnten wir Prof. Dr. mult. Wassilios E. Fthenakis gewinnen. Professor Fthenakis lehrt Pädagogik, Psychologie und Anthropologie an Universitäten in Deutschland, Großbritannien und Italien und ist Präsident des Didacta Verbandes. Er beschreibt, welche Anforderungen das digitale Zeitalter an Pädagogen und Eltern stellt und wie wichtig eine frühzeitige Medienbildung ist. Am Nachmittag erläutern medienpädagogische Experten wesentliche Aspekte jugendlicher Mediennutzung und geben praktische Tipps für die Medienerziehung im familiären und schulischen Alltag.

Zu dieser Veranstaltung für Eltern und Lehrkräfte laden wir Sie ganz herzlich ein und freuen uns, Sie am 26. November 2011 in der Stuttgarter Hochschule der Medien begrüßen zu dürfen. Das Programm mit einer ausführlichen Beschreibung aller Angebote finden Sie unter <http://www.mediaculture-online.de/Anmeldung-Elternkongress.1815.0.html>

Mit herzlichen Grüßen,



Wolfgang Kraft
Direktor des Landesmedienzentrums Baden-Württemberg

Der medienpädagogische Kongress wird vom Landesmedienzentrum Baden-Württemberg (LMZ) veranstaltet. Der Kongress ist eines von vielen pädagogischen Angeboten, mit denen das LMZ landesweit die Medienkompetenz von Erwachsenen, Kindern und Jugendlichen fördert. Auch nach dem Kongress stehen wir Ihnen bei allen Fragen der Medienerziehung und des pädagogischen Jugendmedienschutzes zur Seite:

Beratungsstelle:

Telefon 0711 2850-777 oder
E-Mail beratungsstelle@lmz-bw.de

Kooperationspartner des Kongresses sind der Landeselternbeirat Baden-Württemberg (LEB) und die Aktion Jugendschutz Baden-Württemberg (ajs).



Alles auf einen Blick

Ort: Hochschule der Medien
Nobelstraße 10
70569 Stuttgart

Termin: Samstag, 26. November 2011
von 10 bis 17 Uhr (mit Pausen)

Kontakt: Landesmedienzentrum
Baden-Württemberg
www.lmz-bw.de

Ann-Kathrin Stoltenhoff
Telefon: 0711 2850-749
E-Mail: stoltenhoff@lmz-bw.de

Anmeldung bis 9.11. online unter:
[http://www.mediaculture-online.de/
Anmeldung-Elternkongress.1815.0.html](http://www.mediaculture-online.de/Anmeldung-Elternkongress.1815.0.html)

Der Eintritt und Verpflegung sind frei.



Kongressprogramm „Medienkompetenz gemeinsam stärken“

09.30 Uhr	Einlass			Constantin Schnell
10.00 Uhr	Begrüßung im Audimax	Audimax		
10.30 Uhr	Eröffnungsvortrag: Prof. Dr. mult. Wassilios E. Fthenakis Professor Fthenakis lehrt Pädagogik, Entwicklungspsychologie und Anthropologie an Universitäten in Deutschland, Großbritannien und Italien. Er ist Präsident des Didacta Verbandes.	Audimax		Steffen Gresens Steffen Eifert
11.30 Uhr	Medienkompetenz gemeinsam stärken. Gesprächsrunde mit Experten aus Wissenschaft, Politik und Praxis	Audimax	14.45	Kaffeepause im Foyer
	Gäste: Dr. Frank Mentrup, Staatssekretär im Kultusministerium Günter Offermann, Direktor des Friedrich-Schiller-Gymnasiums in Marbach am Neckar Christian Bucksch, Vorsitzender des Landeselternbeirats Wolfgang Kraft, Direktor des Landesmedienzentrums Baden-Württemberg		15.15 Uhr	Foren & Workshops:
12.00 Uhr	Moderation: Tina Joyeux (SWR)	Audimax		<ul style="list-style-type: none"> • Medienerziehung in der Grundschule Im Forum werden medienpädagogische Angebote und Konzepte für die Arbeit in der Grundschule vorgestellt und erklärt, warum es sinnvoll ist, mit Medienbildung früh zu beginnen.
12.30 Uhr	Besucher fragen Experten	Foyer		<ul style="list-style-type: none"> • Medienerziehung in weiterführenden Schulen Das Forum stellt Konzepte für die Medienarbeit mit heterogenen Gruppen und unterschiedlichen Altersstufen vor. • Medienerziehung in Familien mit Migrationshintergrund Vorgestellt werden Angebote und Methoden für die medienpädagogische Arbeit mit Familien mit Migrationshintergrund. • Medienerziehung in der Familie Der familiäre Umgang mit Medien prägt Kinder für ihr weiteres Leben. Es werden unterschiedliche Konzepte und Methoden der Medienerziehung im Familienalltag diskutiert.
12.30 Uhr	Mittagspause	Audimax		Melanie Biniwersi
13.30 Uhr	Einführung in das Nachmittagsprogramm: Elke Sauerfeld, Geschäftsführerin Aktion Jugendschutz (ajs) Baden-Württemberg			Michaela Gerds
13.45 Uhr	Vorträge zu jugendlichen Medienwelten:			eltern talk
	<ul style="list-style-type: none"> • Soziale Netzwerke Der Vortrag erklärt, wie Soziale Netzwerke funktionieren, wo rechtliche Lücken sind und wie Web 2.0-Angebote sicher und sinnvoll genutzt werden können. • Phänomen Cybermobbing Der Vortrag zeigt, was Eltern, Schüler und Lehrkräfte tun können, um Cybermobbing vorzubeugen und wie man einen konkreten Konflikt gemeinsam lösen kann. • Internet – aber sicher! Im Vortrag lernen die Teilnehmer unter anderem Suchmaschinen für Kinder und Sicherheitssoftware für den Computer kennen. • Handy als Multimedialwerkzeug Weil die Bedienung kinderleicht ist, bewegen sich junge Handynutzer oft unwissentlich im Bereich des Illegalen. Der Vortrag erklärt, wie mobile Endgeräte sicher genutzt werden können. 			Markus Gerstmann Uli Sailer
		Thorsten Belzer Heiko Wolf		Thorsten Belzer Heiko Wolf
		Katrin Berger Anke Ebner		Katrin Berger Anke Ebner
		Markus Gerstmann Uli Sailer		Martin Pinkerneil Aytekin Celik
		Martin Pinkerneil Aytekin Celik		Steffen Gresens Steffen Eifert
17.15 Uhr	Ausklang im Foyer			